

# Mit dem MSC geht es aufwärts

Der Motorsportclub gewinnt 42 Mitglieder hinzu. Sportlich und gesellschaftlich hat sich im vergangenen Jahr einiges getan.

**Marktredwitz** – Damit hatte man beim MSC Marktredwitz nicht gerechnet: Das Vereinsjahr 2015 hat dem Motorsportclub einen Mitgliederzuwachs von 42 jungen Leuten beschert. Details über den Mitgliederstand lieferte Schatzmeister Herbert Brunner in seinem Bericht. Außerdem standen Neuwahlen und Ehrungen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung.

Dazu begrüßte Vorsitzender Gerald Rauch am Freitag zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste, darunter Oberbürgermeister Oliver Weigel, Ludwig Heining, Vorstandsmitglied des ADAC-Gaus Nordbayern sowie Gründungsmitglied und Ehrenvorsitzenden Hans Schwägerl.

Rauch berichtete über das zurückliegende Vereinsjahr des

MSC. Die aktiven Sportfahrer hätten nicht nur in der Region, sondern deutschlandweit bewiesen, dass mit ihnen zu rechnen sei. Auch zahlreiche gesellschaftliche Ereignisse habe gegeben. Insgesamt sei eine erfreu-



Treue Mitglieder ehrte der MSC Marktredwitz. Mit im Bild: der wiedergewählte Vorsitzende Dr. Gerald Rauch (links) und Ludwig Heining vom ADAC-Gau Nordbayern.

Foto: Günter Rasp

liche Aufwärtsentwicklung des Vereins zu verzeichnen.

Sportleiter Wolfgang Bareuther berichtete detailliert über die motorsportlichen Aktivitäten. Sechs Motorsportveranstaltungen habe man geplant und mit einer Ausnahme auch durchgeführt. Lediglich der Eisslalom musste wegen ungeeigneter

Wetterverhältnisse abgesagt werden. Die Winterorientierungsfahrt mit 17 Startern er-

wies sich als sehr anspruchsvoll. Eine sehr gute Beteiligung verzeichnete man bei der Ostersicherheitsfahrt mit 56 Startern. Beim 12. Automobilslalom freute man sich über das große Starterfeld von 80 Teilnehmern.

56 Starter hatte man bei der ADAC-Euregio-Egrensis-Oldtimerausfahrt. Diese Fahrt war nach den Worten des Motorsportleiters wieder eine tolle Sache und werde selbstverständlich auch dieses Jahr wieder auf dem Programm stehen.

Jugendleiter Holger Fabian informierte über die Aktivitäten der Nachwuchsfahrer. Besonders hob er den 41. Jugendkartslalom auf dem Gelände des Autohauses Matthes hervor. Außerdem berichtete er über die Teilnahme an verschiedenen Rennen der Kartpiloten. Vordere Plätze und Titel seien nach den vielen Trainingseinheiten eine Selbstverständlichkeit gewesen.

Nachdem Gerhard Fikentscher über die Sparte Touristik und Verkehr berichtet hatte, kam Schatzmeister

Herbert Brunner zu seinem Kassenbericht. Er freute sich über den Aufwärtstrend bei den Mitgliederzahlen. Am Jahresende 2014 hatte man noch 280 Mitglieder, am 31. Dezember 2015 waren es bereits 302, also eine Steigerung von 42 Neuzugängen bei Einrechnung von 20 Abgängen. Das Durchschnittsalter im Verein belaufe sich auf 50 Jahre, das älteste Mitglied sei 99 Jahre alt, das jüngste 5 Jahre. Der Kassenstand sei zufriedenstellend. Besonders bedankte er sich bei der Firma Matthes für die Bereitstellung des Geländes für die Veranstaltung der Nachwuchsfahrer. Einstimmig einigte man sich über eine moderate Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Sie werden insgesamt um fünf Euro jährlich angehoben.

Es folgte die Auszeichnung langjähriger Mitglieder. Seit zehn Jahren dabei sind Stefan, Marvin und Yanik Degenkolb, Marita Macht und Alexander Rupprecht, 25 Jahre Klaus Gottfried, Andreas Krämer, Gerhard Schwarz, Andreas Ziegler und Rainer Ziegler junior, 40 Jahre Bernhard Deubzer, Johannes Fischer und Klaus Schelske, 50 Jahre Ralf Engel, Ludwig Kleemeier und Gerhard Sommerer. Die ADAC-Nadel für 40 Jahre Treue erhielten Bernhard Deubzer, Bruno Deubzer, Michael Neubauer, Klaus Schelske und Gerhard Wolfrum.

Oberbürgermeister Oliver Weigel erinnerte an das Jubiläumsjahr der Stadt Marktredwitz. Als besonderen Höhepunkt nannte er neben dem

Schützenfest, der Euregio-Egrensis-Classic-Oldtimerausfahrt und dem Altstadtfest die BR-Radltour, die dieses Jahr nach Marktredwitz kommt. In Marktredwitz würden 1200 Radler starten, zum abendlichen Konzert erwarte man 20000 Besucher. Eine riesige Herausforderung für die Stadt, sagte Weigel, alle Vereine seien aufgerufen, mitzuhelfen.

Ludwig Heining vom ADAC-Gau Nordbayern freute sich, als Oberpfälzer und Vorsitzender des AC Waldershof beim MSC zu Gast sein zu dürfen. Durchschnittlich seien jeden Tag etwa 21000 „Gelbe Engel“ des ADAC unterwegs, um technische Hilfeleistung auf den Straßen zu geben. Insgesamt habe der ADAC etwa 18 Millionen Mitglieder.

In seinem Schlusswort lud Vorsitzender Dr. Gerald Rauch zur Ostermontagsausfahrt ein. Günter Rasp

## Vorstand bestätigt

Bei den Wahlen änderte sich nicht viel an der Zusammensetzung des Vorstands des MSC Marktredwitz. Vorsitzender bleibt weiter Dr. Gerald Rauch, Sportleiter: Wolfgang Bareuther, Beirat Verkehr: Gerhard Fikentscher, Beirat für Sport und Jugendwart: Heinz Pogrzeba. Revisoren sind Heinz und Peter Linke. Der Posten Schriftführer bleibt vakant, weil sich niemand bereit erklärte, ihn zu übernehmen.